

Korrekturtage und andere Entlastung

Beitrag von „Meike.“ vom 16. September 2008 11:02

Achso. Ich bekomme 1 Anrechnungsstunde für meinen Job als Beratungslehrerin - der etwa (je nach Andrang) 4- 10 Stunden zusätzliche Arbeit die Woche bedeutet. Für die Personalratsarbeit bekomme ich eine weitere Anrechnungsstunde, die ist ähnlich symbolisch, wenn es sich da auch eher im Verhältnis 1:3 die "Waage hält". Für meine Arbeit im Gesamtpersonalrat bekomme ich 6 Anrechnungsstunden. Die allmittwochlichen Sitzungen sind allein schon 8 Stunden lang und da hab ich noch nichts gelesen, verfasst, telefoniert, mich eingearbeitet, ... Meine Erfahrung ist, dass es für kein Engagement eine zeitlich wirklich angemessene Entlastung gibt - wenn, dann ist die nur symbolisch.